

## **Auszug aus dem Beschlussprotokoll 190. Ratssitzung vom 31. Januar 2018**

**3726. 2017/284**

**Weisung vom 30.08.2017:**

**Finanzverwaltung, Umsetzung totalrevidiertes Gemeindegesetz, Bewertung  
Verwaltungsvermögen per 1. Januar 2019**

Antrag des Stadtrats

Unter Ausschluss des Referendums:

Beim Übergang auf die neuen Rechnungslegungsvorschriften (HRM2) wird auf eine Neubewertung des gesamten Verwaltungsvermögens auf den 1. Januar 2019 gemäss § 179 Abs. 2 des Gemeindegesetzes verzichtet.

Referent zur Vorstellung der Weisung: Vizepräsident Michael Baumer (FDP)

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Schlussabstimmung

Die RPK beantragt Zustimmung zum Antrag des Stadtrats.

Zustimmung: Vizepräsident Michael Baumer (FDP), Referent; Präsident Walter Angst (AL), Dorothea Frei (SP), Felix Moser (Grüne), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Peter Schick (SVP), Florian Utz (SP)

Abwesend: Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Stefan Urech (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 118 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Unter Ausschluss des Referendums:

Beim Übergang auf die neuen Rechnungslegungsvorschriften (HRM2) wird auf eine Neubewertung des gesamten Verwaltungsvermögens auf den 1. Januar 2019 gemäss § 179 Abs. 2 des Gemeindegesetzes verzichtet.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 7. Februar 2018

2 / 2

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat